



Allgemeine Informationen zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage für den Parallelbetrieb mit dem Netz der Stadtwerke Attendorn GmbH

Sie planen die Errichtung einer Photovoltaik-Anlage? - Bitte setzen Sie sich zur Klärung der technischen und wirtschaftlichen Details mit einem Fachbetrieb Ihrer Wahl, zweckmäßigerweise Ihrem Elektro-Installationsunternehmen, in Verbindung. Entsprechende Fachfirmen finden Sie beispielsweise im Internet unter www.solarfoerderung.de. Um einen reibungslosen Ablauf bei dem Projekt Ihrer Photovoltaik-Anlage zu gewährleisten, übersenden Sie uns bitte folgende Unterlagen **mindestens 3 bis 4 Wochen vor Montagebeginn** zu:

- **Anschlussanfrage - Stromeinspeisung** (siehe Anlage)
- **Technisches Datenblatt und Konformitätserklärung der Wechselrichter**
- **Unbedenklichkeitsbescheinigung der selbstständig wirkenden Freischalteinrichtung (ENS)**
- **Lageplan** (z. B. Katasterplan),
aus dem die örtliche Lage der Photovoltaik-Anlage eindeutig hervorgeht. Bitte machen Sie in diesem Lageplan die Anlagen auf den Gebäuden kenntlich. Außerdem muss in diesem Lageplan die Grundstücksnummer erkennbar sein.

Nachdem wir die Anschlusssituation geprüft haben, erhalten Sie von uns eine Anschlusszusage, so dass dann durch einen Fachbetrieb mit dem Bau der Anlage begonnen werden kann. Denken Sie bitte auch daran, die Anlage, wie gesetzlich gefordert, bei der Bundesnetzagentur anzumelden. Näheres hierzu wie z. B. Formulare und Erläuterungen sind im Internet unter www.bundesnetzagentur.de verfügbar.

- **Messung**

Der Einbau der Messeinrichtung muss durch ein konzessioniertes Elektro-Installationsunternehmen erfolgen, das in einem Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers eingetragen ist. Die Einrichtung und der Betrieb der Messeinrichtung sowie die Messung kann von den Stadtwerken Attendorn oder von einer fachkundigen dritten Person vorgenommen werden. Sofern die Messeinrichtung nicht durch die Stadtwerke Attendorn gestellt wird, werden die Daten dieser Messeinrichtung über das Formblatt **Zählerdatenblatt** abgefragt. Bitte senden Sie uns in diesem Fall das Zählerdatenblatt ausgefüllt und unterschrieben, gemeinsam mit dem vom Elektro-Installationsunternehmen ausgefüllten und unterschriebenen Formblatt **Messkonzepte** zurück.

- **Inbetriebnahme der Anlage**

Die verantwortliche Elektrofachkraft nimmt die Photovoltaik-Anlage in Betrieb und dokumentiert im **Inbetriebsetzungsprotokoll** die Ergebnisse.



- **Einspeisevertrag**

Sobald uns die folgenden Unterlagen

- ✓ **Anschlussanfrage**
- ✓ **Technisches Datenblatt und Konformitätserklärung der Wechselrichter**
- ✓ **Unbedenklichkeitsbescheinigung der selbstständig wirkenden Freischalteinrichtung (ENS)**
- ✓ **Lageplan**
- ✓ **Inbetriebsetzungsprotokoll**
- ✓ **Zählerantrag oder Zählerdatenblatt**
- ✓ **Messkonzepte**

vorliegen, erhalten Sie von uns einen **Einspeisevertrag**. Diesem liegt u. a. ein **Kundendatenblatt** bei, das sowohl technische als auch zahlungsrelevante Daten abfragt. Bitte füllen Sie diese Blatt aus und schicken Sie es uns unterschrieben zusammen mit einer ebenfalls von Ihnen unterschriebenen Vertragsausfertigung an uns zurück.

- **Vergütung**

Die Vergütung der eingespeisten bzw. erzeugten Energie erfolgt auf der Grundlage des Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). Demnach liegt die Nachweispflicht des Vergütungsanspruchs beim Anlagenbetreiber. Der Anlagenbetreiber stellt dem Verteilnetzbetreiber die von ihm gelieferte elektrische Arbeit in Höhe der im Gesetz vorgesehenen Mindestvergütung, ggf. zuzüglich der anfallenden Umsatzsteuer, in Rechnung, sofern die Voraussetzungen des EEG zur Förderung des eingespeisten Stroms gegeben sind. Abrechnungsjahr ist das Kalenderjahr. Der Abrechnungszeitraum soll mindestens 2 Monate betragen. Die endgültige Abrechnung erfolgt jeweils zum Kalenderjahresende.

Ihr Ansprechpartner in technischen Fragen:

Elektromeister
Heinz-Günter Bock
In der Stesse 14
57439 Attendorn

Tel.: 02722/6383-11

Heinz-Guenter.Bock@Stadtwerke-Attendorn.de

Ihr Ansprechpartner in kaufmännischen Fragen:

Michael Fröhlich
In der Stesse 14
57439 Attendorn

Tel.: 02722/6383-30

Michael.Froehlich@Stadtwerke-Attendorn.de